

**Mag (2013) 6. Sem.**

	<b>Mo</b>	<b>Di</b>	<b>Mi</b>	<b>Do</b>	<b>Fr</b>
<b>8-9</b>			<b>01-M13-1V2</b> V(2): Personaler Glaube im Kontext der Zeit (Mag 6.)		
<b>9-10</b>					
<b>10-11</b>	<b>01-M14-1V2</b> V(2): Judentum und Christentum in Geschichte und Gegenwart (Mag 6.)	<b>01-M13-1V3</b> V(2): Politische Ethik und Wirtschaftsethik (Mag 6.)	<b>01-M14-1V4</b> V(2): Hermeneutik und interreligiöser Diskurs (Mag13 6.)		
<b>11-12</b>					
<b>12-13</b>	<b>01-M14-1V3</b> V(2): Theologie der Religionen (Mag 6.) {Erste Semesterhälfte}		<b>01-BA-ThSt-SQ-GrAK<sup>1</sup></b> Ü(2/4): Griechisch Aufbaukurs (ASQ)		
<b>13-14</b>					
<b>14-15</b>		<b>01-M13-1V1</b> V(2): Religionsdidaktik als Theorie religiösen Lehrens und Lernens (Mag 6.)	<b>GREMIENZEIT</b>		
<b>15-16</b>					
<b>16-17</b>	<b>01-BA-ThSt-SQ-GrAK<sup>2</sup></b> Ü(2/4): Griechisch Aufbaukurs (ASQ)				
<b>17-18</b>					
<b>18-19</b>	GGF. PROFESSORIUM	VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN DER STUDIENBEGLEITENDEN AUSBILDUNG DES BPS BZW. ZTHPR		GGF. STUDIERENDEGOTTESDIENST	
<b>19-20</b>					
	BV=Blockveranstaltung (Näheres s.u.)	Neu geplant			

Teil-/Modul	Veranstaltungen Mag. (2013) 6. Sem.:	Art	SWS	Hinweise
<b>Pflicht:</b>				
01-M13-1V1	Religionsdidaktik als Theorie religiösen Lehrens und Lernens	V	2	
01-M13-1V2	Personaler Glaube im Kontext der Zeit	V	2	
01-M13-1V3	Politische Ethik und Wirtschaftsethik	V	2	
01-M14-1V2	Judentum und Christentum in Geschichte und Gegenwart	V	2	
01-M14-1V3	Theologie der Religionen	V	2	
01-M14-1V4	Hermeneutik und interreligiöser Diskurs	V	2	
<b>Wahlpflicht:</b>				
01-M24-3S1/2/3/4	Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 3	S	2	
01-M24-4S1/2/3/4/5/6	Theologie im wissenschaftlichen Diskurs 4	S	2	

- 
- <sup>1</sup> Studierende, die im Sommersemester mit dem Magisterstudium beginnen (also „versetzt“ studieren) und zuerst Hebräisch lernen, werden den Griechisch-Aufbaukurs erst im regulär 6. Semester (für den Studierende das 5. Fachsemester) besuchen. Sofern möglich ist deshalb der Termin freizuhalten.
- <sup>2</sup> Studierende, die im Sommersemester mit dem Magisterstudium beginnen (also „versetzt“ studieren) und zuerst Hebräisch lernen, werden den Griechisch-Aufbaukurs erst im regulär 6. Semester (für den Studierende das 5. Fachsemester) besuchen. Sofern möglich ist deshalb der Termin freizuhalten.